



Über den Tod zum Leben

Karfreitag und Ostern gehören zusammen

Auf diesem Bild sehen wir das Kreuz in unserem neuen Pfarreizentrum. Der Architekt hat es so entworfen, dass es die schlichte Eleganz der Kirche unterstreicht.

**Das verhüllte Kreuz.**

Foto: Daniel Guillet

In der Mitte ist die runde Form der Kirche aufgegriffen. Weil der Kreis nicht endet, ist er Zeichen des Ewigen, des Göttlichen. Auch die Gemeinschaft kommt darin zum Ausdruck. In einer runden Kirche fühlt man sich geborgener als in einer rechteckigen. Bei der Ehe sind die Ringe Zeichen innigster Gemeinschaft und Verbundenheit. Dieses Kreuz lädt uns so richtig ein zur Gemeinschaft mit Jesus und untereinander.

Das Kreuz wirkt etwas verschwommen, weil es mit zwei Seidentüchern verhüllt ist. In diesen Tüchern entwickelt sich ein interessantes Lichtspiel. Weil diese federleichten Stoffe sich immer etwas bewegen, verändert sich das Bild dauernd. Es wirkt lebendig. In vielen katholischen Kirchen ist es üblich, die Kreuze und die Bilder vom fünften Fastensonntag bis zum Karfreitag respektive Karsamstag zu verhüllen. Darin kommt

die Trauer über den ganzen Leidensweg von Jesus bis zum Tod am Kreuz zum Ausdruck, an den wir am Karfreitag denken. Die verhüllenden Tücher sind meistens violett. Violett ist im Gottesdienst Farbe der Besinnung und der Trauer. Das Verhüllen bringt auch etwas Geheimnisvolles zum Ausdruck. Jesus als Sohn Gottes nahm das ganze Leiden und seinen Tod auf sich. Dies tat er aus Liebe zu uns, um uns zu erlösen. Darin bringt er seine absolut menschlichen Züge zum Ausdruck. Auch er hatte Gefühle der Angst und der Trauer, obwohl er als Gottessohn auch eine erhabene Seite hat. Auch Ostern hat etwas Geheimnisvolles: Jesus ist im Grab auferstanden. Durch einen schweren Stein war das Grab «verhüllt». Die Bibel berichtet nicht, wie die Auferstehung funktionierte und aussah. Wahrscheinlich kann man ein so unfassbares Ereignis nicht

mit Worten beschreiben. Die Heilige Schrift berichtet hingegen von Frauen, die das leere Grab fanden, und von Begegnungen mit dem Auferstandenen. Die meisten konnten das Ganze zuerst nicht fassen. Es war zu geheimnisvoll. Die Begegnungen und Ostererfahrungen prägten die Leute jedoch in den nachösterlichen Tagen. Als eine riesige Menschenmenge beim Pfingstereignis vom Heiligen Geist, der Kraft Gottes, mit Leben, Begeisterung und Kraft erfüllt wurde, war die Osterfreude greifbar. Der geheimnisvolle Vorhang ist damit zerrissen. Auch in der heutigen Zeit machen Millionen von Menschen solche Ostererfahrungen. Wenn wir uns bewusst für Jesus Christus entscheiden, ihm nachfolgen und uns mit seiner befreienden und froh machenden Botschaft beschäftigen, erfahren wir Gott als lebendig. Er ist dann nicht mehr geheimnisvoll weit weg, sondern in unserem Leben. Was manchmal etwas geheimnisvoll bleibt, sind gewisse Glaubensfragen, die wir als Menschen nie ganz erfassen können.

Bei diesem Osterartikel sehen wir ein verhülltes Kreuz, das eigentlich in die Karwoche gehört und somit nicht nur mit Ostern nichts zu tun hat. Es ist sogar vom Sinn her ein absoluter Widerspruch. In der Karwoche geht es um Leiden, Trauer und Tod, in der Osterzeit um Auferstehung, Leben und Freude. Bei den Reformierten ist der Karfreitag das wichtigste Fest, weil Jesus uns durch seinen Tod erlöst hat. Bei den Katholiken hat Ostern die grösste Bedeutung, weil wir an Jesu Auferstehung und Leben teilhaben können. Welche Kirche

hat hier Recht? In meinen Augen beide. Ohne Tod und Erlösung gäbe es keine Auferstehung. Ohne Auferstehung wäre der Karfreitag ein trostloses, lebloses Ende. Darum gehören für mich Karfreitag und Ostern zusammen, obwohl sie krasse Gegensätze sind oder vielleicht auch weil sie krasse Gegensätze sind. Auch in unserer menschlichen Realität gehören Tod und Leben zusammen.

Unser Kreuz haben wir bewusst so verhüllt, dass man es teilweise sehen kann. Gott soll für uns nicht nur geheimnisvoll, sondern vor allem auch nahe und lebendig sein. Auch im zwischenmenschlichen Bereich ist es schwierig, wenn Menschen untereinander geheimnisvoll sind. Man weiss dann nicht, woran man ist. Mit direkten Leuten kann ich besser umgehen. Dinge, die das Zusammenleben behindern und lähmen, kommen dann auf den Tisch und können in der Regel gelöst werden. Ostern ist ein Fest des Lebens, wo nicht nur die Hüllen der Kreuze fallen sollen, sondern auch die Hüllen zwischen uns und Gott und der Menschen untereinander.

Daniel Guillet, Vikar

Aus dem Inhalt

Der FA stellt ein – neue Kolleginnen für das FA-Team ..	3
Rekordjahr für die Rotkreuzfahrer	4
Mitteilungen aus dem Gemeindehaus	6
Emsiges Treiben in der Stumpfenbodenhalle	7
Kirchzetteln/Veranstaltungen	8

Weltmeisterschaft der Präparatoren 2008 in Salzburg Ein Weltmeister aus Feuerthalen

Der Feuerthaler Präparator Marcel Nyffenegger holte in Salzburg mit seinen Modellen von Urmenschen gleich zwei Meistertitel – wider eigenes Erwarten zwar, doch man gönnt es ihm sehr.



Marcel Nyffenegger (Zweiter von links) mit der Goldmedaille.

Fotos: Beat Künzler



Marcel Nyffenegger mit dem siegreichen Alamann.

ds. Marcel Nyffenegger strahlt jedes Mal, wenn er an seine Auszeichnung denkt. Dass er der weltbeste Präparator in der Kategorie «Reproduktion und Modelle» ist, kann er aber eigentlich gar nicht fassen. Aus über zwanzig Ländern kamen die Teilnehmer Ende Februar nach Salzburg, um an der Weltmeisterschaft der Präparatoren ihre Arbeiten in 16 verschiedenen Kategorien zu präsentieren. Während einer Woche wurde die Salzburgarena zur Galerie für Präparate von Vögeln, Reptilien, Säugetieren und Urmenschen. Dieses Ereignis fand zum ersten Mal nicht in den USA, sondern in Europa statt, war umrahmt von Kursen und Ausstellungen und zog in den ersten zwei Durchführungstagen über 140 000 Interessierte an.

Die Jury bestand aus 12 Fachleuten, die ihre Aufgabe sehr

ernst nehmen. «Sogar in die Nasenlöcher meiner Modelle haben sie geschaut!», meint Nyffenegger. Es ist kaum vorstellbar, dass jemand noch genauer hinsieht als der Erschaffer der Kunstwerke selber, da Genauigkeit und Lebensnähe wohl die wichtigsten Kriterien sind. Man ahnt gar nicht, was alles in einem Modell steckt: Auf dem reproduzierten Schädel werden zuerst die Muskeln möglichst exakt nachgebildet. Darauf werden die einzelnen künstlichen Hautschichten angebracht. Drei Viertel des Kopfes sind authentische Nachbildung des Menschen, zu dem der Schädel einst gehört hat, der Rest ist Interpretation. Nyffenegger gibt seinen Modellen dadurch einen eigenen Charakter, haucht ihnen Leben ein.

Mit seinen vier Büsten von einem Alamann, einem Cro-

Magnon-Menschen, einem Neandertaler und einer Hunnin vermochte der Feuerthaler die Juroren zu überzeugen. 97 von 100 Punkten war der Alamann wert. Für sein Gesamtwerk erhielt der Präparator den «Competitors Award», der ihm zusätzlich zur Goldmedaille für den Alamann ein Preisgeld von 4 000 Euro einbrachte. Das Geld wird er für Modelliermaterial verwenden. Bis er für die Herstellung der ausgezeichneten Büsten die richtigen Methoden gefunden hatte, war jahrelanges Tüfteln nötig. Nach zwanzig Jahren harter Arbeit, die oft brotlos war, freut sich Marcel Nyffenegger riesig über die Auszeichnungen, die er so gar nicht erwartet hatte. Doch trotz des grossen Lobes, das ihm von der Jury zugesprochen

wurde, bleibt der Feuerthaler bescheiden und redet bewundernd über die zweitplatzierte Deutsche, deren Nachbildungen von Insekten ihn sehr beeindruckten.

Zum Glück hat Nyffenegger den Weg zur Meisterschaft gefunden. Ohne das Drängen eines Kollegen wäre er gar nicht hingefahren, weil er an seinen Fähigkeiten zweifelte... Es sei sehr schwierig, sich bei Auftraggebern wie Museen durchzusetzen, wenn man nicht zu den Allerbesten gehört. Ob der Weltmeistertitel Nyffenegger in Zukunft mehr Aufträge einbringen wird, weiss der Präparator nicht. Zu den Besten gehört er jetzt jedenfalls offiziell.

Das Team des Feuerthaler Anzeigers gratuliert ganz herzlich zum Weltmeistertitel!



Neandertaler, Alamann, Cro-Magnon und Hunnin in Salzburg.

Bäume selbst schneiden?
Nein danke!

Telefon 052 659 25 01

Thomas GASSER AG

Tel. 052 659 25 01
info@thomasmasser.ch
www.thomasmasser.ch

Immobilien

Rundum-Service

Schreinerei

Malerarbeiten

Gartenpflege

Hauswartservice

Holzbau

Güterstrasse 8
8245 Feuerthalen
Fax 052 659 22 74

Neue Redaktionsmitglieder beim Feuerthaler Anzeiger

Zwei (fast) neue Gesichter für den FA

Die Arbeit beim Redaktionsteam des Feuerthaler Anzeigers ist interessant und macht meistens Spass. Trotzdem ist es nicht immer einfach, Leute zu finden, die einen Teil ihrer Freizeit für dieses manchmal recht zeitintensive Amt zur Verfügung stellen.

Red. Von den Sorgen, die fast jeden Dorfverein beschäftigen, bleibt auch die Redaktionskommission des Feuerthaler Anzeigers nicht immer verschont. Während es den Vereinen oft an motivierten Vorstandsmitgliedern fehlt, ist das FA-Redaktionsteam zwischen durch immer wieder mal auf der Suche nach Leuten aus der Gemeinde, die gerne nachfragen, recherchieren, fotografieren und die nicht zuletzt auch eine gewisse Begabung zum Schreiben mitbringen.

Nach zwei vorzeitigen Abgängen im letzten Jahr sind wir fündig geworden und freuen uns, Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, unsere beiden neuen Redaktionskolleginnen vorzustellen.

Ursula Schmid

Ganz unbekannt dürfte Ursula Schmid den meisten FA-Lesern nicht sein, denn schon seit zwei Jahren betreut sie als freie Mitarbeiterin die Rubrik «Gratulationen». Als im Laufe des letzten Jahres ein Rücktritt zu kompensieren war, konnte Ursula Schmid dafür gewonnen werden, ganz ins Redaktionsteam zu wechseln. Seither hat sie sich stark in der Redaktionsarbeit engagiert, viele gute Ideen eingebracht und nicht zuletzt auch schon mehrere Beiträge realisiert.



(Fast) neu in der FA-Redaktion: Dominique Späth (stehend) und Ursula Schmid. Foto: Red.

Ursula Schmid wohnt in Feuerthalen, ist Fachfrau für Betagtenbetreuung und arbeitet bei der Spitex Diessenhofen. Auf Grund ihrer unregelmässigen Arbeitszeiten und ihrer Wochenenddienste hat sie zwischendurch auch mal an Wochentagen Zeit, für den Feuerthaler Anzeiger unterwegs zu sein. Das Ressort «Gratulationen» gehört nach wie vor zu ihrem Aufgabengebiet, daneben übernimmt sie auch gerne Aufträge, die eine etwas vertiefte Recherche bedingen, denn sie schätzt den Kontakt und das Gespräch mit den verschiedensten Leuten. Ursula Schmid ist auch ausserhalb des Feuerthaler Anzeigers engagiert: Sie ist Beiständin im Auftrag des Schaff-

hauser Vormundschaftsamtes, und als Einsatzleiterin organisiert sie den Rotkreuzfahrdienst in unserer Gemeinde. Zu ihren Hobbys gehören, sofern sie Zeit hat, das Fotografieren und das Gestalten von Fotobüchern am PC, auch liest sie gerne ein gutes Buch oder tüftelt in der Küche neue Rezepte aus.

Dominique Späth

Unser jüngstes Redaktionsmitglied ist Dominique Späth. Seit Ende letzten Jahres verstärkt sie unser Team, und seit Januar gehört sie fest zur Redaktion. Dominique Späth studiert an der Universität Zürich Geschichte, englische Literatur und Filmwissenschaft. Daneben ist sie wohl seit langem das sport-

lichste FA-Redaktionsmitglied. Sie spielt Handball bei Gelb-Schwarz Schaffhausen und ist aktives Mitglied im Damenturnverein Feuerthalen. Als Mädchenriegeleiterin hält sie die kleinsten Turnerinnen unserer Gemeinde auf Trab. Dominique Späths Interessen sind vielfältig: Sprachen, Reisen und Film gehören ebenso dazu wie die Musik, hier vor allem Klavierspielen und Gesang. In der FA-Redaktion macht sie mit, weil ihr die Arbeit in einer kleinen, engagierten Gruppe gefällt, weil sie ein wenig Journalismusluft schnuppern und sich gleichzeitig für die Gemeinde einsetzen möchte. Nicht zuletzt schätzt sie dabei auch die Abwechslung zu ihrem doch sehr theorieelastigen Studium. Als jüngstes Redaktionsmitglied wird sich Dominique Späth sicher auch, aber natürlich nicht nur, mit den Themen der Jungen in unserer Gemeinde befassen. Sie hofft, dass sie mit ihrer Arbeit beim Feuerthaler Anzeiger etwas dazu beitragen kann, dass sich Leute aus Feuerthalen und Langwiesen vermehrt für Kulturelles, Politisches, Sportliches und Kirchliches in der Gemeinde interessieren.

Wir freuen uns auf eine interessante und engagierte Zusammenarbeit mit unseren beiden neuen Redaktionskolleginnen und hoffen, dass wir für unsere Leserinnen und Leser auch weiterhin über interessante Themen im Zusammenhang mit unserer Gemeinde schreiben dürfen.

Baden Sie im neuen Glück!



Lindebuck, Feuerthalen
In familienfreundlicher Siedlung neue 5 1/2 Zi.-Einfamilienhäuser, sonnige und ruhige Wohnlage, Wohnfläche 145 m², zu günstigen Preisen ab Fr. 487'000.-+Garage. Bei 20 % EK nur ca. Fr. 1'200.-/Mt.!

Herr Reto Koch, Tel. 052 659 59 00.
Internet: www.sunhouse.ch

Sunhouse Immobilien

wanner
span abhebend.

Wanner Mech AG
Mechanische Bearbeitung
Gewerbstrasse 8
CH-8212 Neuhausen
fon 052 659 34 66
fax 052 659 36 49
wanner@schaffhausen.ch
www.wannermech.ch

Tag der offenen Tür

und
Ausstellung «kränzle»

Profi-Hochdruckreiniger

**Samstag, 15. März 2008,
10.00 bis 16.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Wanner (vormals Langwiesen)



Rotkreuzfahrdienst Feuerthalen-Langwiesen

Rotkreuzfahrer sind vielseitig

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuzfahrdienstes unserer Gemeinde waren im vergangenen Jahr so viel unterwegs wie noch nie.

us. Rund 65 Bezügerinnen und Bezüger aus Feuerthalen und Langwiesen nahmen im letzten Jahr die Dienste des Rotkreuzfahrdienstes in Anspruch. Nicht zuletzt ist es der Zuverlässigkeit der 15 Fahrerinnen und Fahrer zuzuschreiben, dass alle 682 Fahrten auch in diesem Jahr wieder unfallfrei über die Bühne gingen. Ihnen allen dankte die Einsatzleiterin Ursula Schmid anlässlich des alljährlichen Fahreressens, das in diesem Jahr turnusgemäss wieder im Restaurant Schwarzbrünneli stattfand. Sie informierte, dass bei diesen Fahrten insgesamt 3 186 Kilometer zurückgelegt worden sind und die Telefonstatistik ziemlich genau 1 000 ein- und ausgehende Anrufe verzeichnete. Ein Rekordjahr in jeder Beziehung also! Nach einigen Jahren im Dienste des Fahrdienstes ist auf Ende 2007 Edith Wagner zurückgetreten, und auch Alessandro Festa kann aus beruflichen Gründen nicht weiter als Rotkreuzfahrer tätig sein. Ihnen beiden dankte Ursula Schmid in Abwesenheit,

denn beide konnten am Fahreressen leider nicht teilnehmen. Weiter konnte sie von vielen positiven Feedbacks der Fahrdienstbenutzerinnen und -benutzer berichten. Ein guter Rotkreuzfahrer kann nämlich nicht nur gut Auto fahren, er hilft wenn nötig beim Ein- und Aussteigen, beim Treppensteigen, hört sich das eine oder andere Sörgeli an und hat bei Bedarf auch mal einen guten Tipp auf Lager.

Das alljährliche Nachtessen für die Rotkreuzfahrerinnen und Rotkreuzfahrer unserer Gemeinde wird übrigens jeweils vom Frauenverein offeriert. Dieser hat in unserer Gemeinde auch das Patronat über den Dienst und stellt aus seinen Reihen jeweils die Einsatzleitung. Ob das in Zukunft so bleiben wird, wird sich zeigen. Bei dem immer grösser werdenden Aufwand besteht durchaus die Möglichkeit, dass hier nach einer anderen Lösung gesucht werden muss.

Der Fahrdienst kostet für Benutzer aus Feuerthalen und



Das Fahrdienstteam unserer Gemeinde (von links nach rechts):

Emil Waser, Peter Rohrbach, Jakob Brunner, Hanspeter Schmid (hinten), Diethelm Müller, Vreni Schulthess, Käthi Grau, Ursula Schmid, Susanne Breiter, Vroni Wabel.

Auf dem Bild fehlen: Annerös Farner, Elsbeth Siegrist und Urs Merk.

Foto: ks.

Langwiesen für Fahrten innerhalb der Gemeinde und bis Schaffhausen nach wie vor 10 Franken (hin und zurück inklusive einer kurzen Wartezeit des Fahrers), für weitere Fahrten werden Pauschalpreise oder die gefahrenen Kilometer verrechnet.

Für die Anmeldung von Fahrten, für Preisfragen und weitere Auskünfte steht Ursula Schmid unter folgender Tele-

fonnummer des Rotkreuzfahrdienstes gerne zur Verfügung: 078 632 39 05. Unter der gleichen Nummer können sich auch Autofahrerinnen und Autofahrer melden, die gerne ab und zu einen Teil ihrer Freizeit dem Rotkreuzfahrdienst zur Verfügung stellen würden.

www.meinekosmetikerin.ch

Zu verkaufen: 6- bis 7-Zimmer-REFH

an unverbaubarer Lage im Stumpfenboden 2, inklusive Schopf und separatem Kellerzugang. Drei Nasszellen. Einzelgarage in Tiefgarage. VP nach Absprache. Bezug ab Sommer 2008.

Weitere Informationen: Tel. 052 659 37 89, Familie Maier-Wiedmann.



Nicht nur Ihr Drucker!

Auch
SPEZIALIST für die
GESTALTUNG von
FORMULARGARNITUREN
und -BLOCKS

**landolt
—druck**

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, CH-8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch



BRUNNER

Markus Brunner Cheminée + Plattenbeläge GmbH

Lindenbuckstrasse 7, 8245 Feuerthalen

Telefon 052 659 20 72, Natel 079 430 37 55, Fax 052 659 68 00

- Plattenbeläge, Natursteinbeläge
- Cheminée, Ofenbau
- Speckstein- und Cheminéeöfen, Holzherde
- Kaminsanierungen, Stahlrohrkamäne
- Schleifen von Natur- und Kunststeinböden, -treppen und -tischen

ZULAUF + CORRA AG

Sanitär • Gas • Wasser



Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen

Telefon 052 659 33 50

E-Mail zulauf-corra@bluemail.ch

**Wir begleiten Sie
gerne zu Ihrem
neuen Bad**

Besucher willkommen, aber...

«Mami, gömmer no zu dä Meersäuli?»

Wir stellen fest, dass sich die Meerschweinchenanlage direkt vor unserem Haus zunehmender Beliebtheit erfreut. So verbinden denn auch viele Spaziergänger ihre üblichen Routen mit einem Abstecher in die Küngoldstrasse.

Es ist schön zu sehen, dass viele Leute Freude an unseren Tierchen haben. Jedoch müssen wir leider auch feststellen, dass es immer mehr Rücksichtslosigkeit gegenüber dem Eigentum anderer gibt.

Damit wir die Anlage nicht mit einem Schilderwald zupflastern müssen, möchten wir auf diesem Weg an die Eltern appellieren, ihre Kinder nicht in der Rabatte vor dem Gehege herumlaufen zu lassen.

Denn, auch zwischen den Steinen wachsen Pflanzen, die ebenfalls schön anzusehen sind... sofern sie nicht zertrampelt werden.

Familie Staub,
Feuerthalen

90 Jahre Frieda Dreier Freude an Besuch und Abwechslung



Feuerthalerin durch und durch.

Foto: us.

us. Am 26. März feiert Frieda Dreier im Kranken- und Altersheim Kohlfirst in Feuerthalen ihren 90. Geburtstag. Frieda Dreier ist in der Gemeinde stark verwurzelt, sie war während vielen Jahren ein äusserst aktives Mitglied im Samariterverein und sang im Kirchenchor mit.

Seit anderthalb Jahren wohnt Frieda Dreier im KAK Kohlfirst, und seit letztem Oktober ist sie dort auf der Pflegeabteilung. Sie schätzt die gute Pflege und Betreuung und ganz speziell die angenehme Atmosphäre in diesem Haus. Die Jubilarin braucht zum Gehen zwar einen Rollator, sie freut sich aber jederzeit auf Besuch und Abwechslung.

Liebe Frau Dreier, zu Ihrem hohen Geburtstag gratuliert Ihnen die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers und wünscht Ihnen für die Zukunft alles Gute.

GERMANN ELEKTRO AG
STROM & TELEFON

Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97
info@germannelektro.ch
www.germannelektro.ch

Elektroinstallationen
Telekommunikation
EDV-Installationen

Zu vermieten per 1. Mai 2008
oder nach Vereinbarung an der
Adlergasse 5 in Feuerthalen

**AUTO-
ABSTELLPLÄTZE**
Mietzins 40 Franken pro Monat

Auskunft:
FROHBURG IMMOBILIEN AG
c/o Wideco AG Schaffhausen
Telefon 052 670 06 70

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ga. Eva Gasser, Vorsitzende
ks. Kurt Schmid, stv. Vorsitzender
ch. Cornelia Heil
us. Ursula Schmid
ds. Dominique Späth

Adresse:
Redaktionskommission
Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

**Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:**
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen
Telefon: 052 659 69 10; Fax: 052 659 36 11
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 18 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Abonnementspreis: Fr. 20.-
Auflage: 2200 Exemplare

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen

**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 625 42 71
Mühlentalstrasse 12
8200 Schaffhausen

Feuerthalen, im März 2008

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserem lieben Papi

Peter Bösiger

Wir danken herzlich:

- allen, die unseren Vater im Leben begleitet und ihm Gutes getan haben,
- all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben,
- Frau Pfarrer Felix für ihre würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Für alle Beileidsbekundungen, Blumen und Geldspenden danken wir von Herzen.

Die Trauerfamilie

Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

Mitteilungen aus dem Gemeindehaus

Die Büros im Gemeindehaus Fürstengut und im Betreibungsamt Ausseramt sind am **Gründonnerstag, dem 20. März 2008 ab 16.00 Uhr geschlossen**. Die Gemeindeverwaltung, das Notariat und das Betreibungsamt wünschen Ihnen frohe und erholsame Ostertage.

Neuregelung Öffnungszeiten Wahllokale

Das Gesetz über die politischen Rechte (GPR), welches per 1. Januar 2005 in Kraft trat, besagt in § 20, dass am Wahl- und Abstimmungstag wenigstens eine Urne während mindestens einer Stunde geöffnet sein muss.

Durch die Möglichkeit schriftlich abzustimmen und der persönlichen vorzeitigen Stimmabgabe auf der Gemeindekanzlei werden die Urnen an den Abstimmungswochenenden weniger genutzt. Erfahrungen der letzten Wahl- und Abstimmungstermine haben gezeigt, dass die Stimmabgaben an den Urnen an den Samstagen im Vergleich zu den Sonntagen nur knapp einen Drittel betragen. Am Wahlwochenende vom 24. Februar 2008 gingen beispielsweise 68 Personen am Samstag

und 203 Stimmberechtigte am Sonntag zur Urne. 476 Personen machten von der Möglichkeit der vorzeitigen beziehungsweise der schriftlichen Stimmabgabe Gebrauch. Aus diesen Gründen kommt der Gemeinderat überein, die Urnendienste ab sofort an den Samstagen in Langwiesen und Feuerthalen aufzuheben.

Im Weiteren nutzt der Gemeinderat die Gelegenheit, die Öffnungszeiten der Wahllokale am Sonntag neu zu regeln. Ab sofort werden die Urnen an den Sonntagen von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet sein. Dies ermöglicht einen früheren Beginn der Auszählung und somit eine frühere Resultatübermittlung. Da die Stimmabgabe im Kranken- und Altersheim Kohlfirst vermehrt auch von den Stimmberechtigten der Umgebung benutzt wird, wird dort der Urnen-

dienst um eine Viertelstunde verlängert; er dauert neu von 11.15 bis 11.45 Uhr.

Diese neuen Öffnungszeiten kommen bereits bei der nächsten Volksabstimmung vom 1. Juni 2008 zur Anwendung.

Abnahme der Jahresrechnung Forstrevier Kohlfirst

Der Gemeinderat hat die Rechnung 2007 des Forstreviers Kohlfirst abgenommen. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwand von 226 397.70 Franken und einem Ertrag von 76 245.55 Franken ab, woraus ein Defizit von 150 152.15 Franken resultiert. Der Anteil der Gemeinde Feuerthalen am Defizit beläuft sich auf 69 711 Franken.

Ausbau Fussweg Kranken- und Altersheim Kohlfirst – Uhwieserstrasse

Der nicht ausgebaute Fussweg zwischen dem Kranken- und Altersheim Kohlfirst und der Uhwieserstrasse wird von Bewohnerinnen und Bewohnern des Kranken- und Altersheimes re-

ge benützt. Vermehrt sind auf diesem Fussweg ältere Leute mit Gehhilfen unterwegs, wobei bei nassem Wetter ein Fortkommen für sie fast nicht möglich ist. Bedingt durch die rege Bautätigkeit im Gebiet Toggenburgstrasse wird dieser Fussweg auch immer mehr von Anwohnerinnen und Anwohnern benützt.

Verschiedene Benützerinnen und Benützer des Fussweges gelangten in der Vergangenheit an den Gemeinderat mit dem Wunsch, dass dieser ausgebaut und mit einem festen Belag versehen wird. Gemäss Abklärungen im letzten Herbst ist für einen einfachen Ausbau des Weges, ohne Beleuchtung, mit Kosten in der Höhe von 30 000 Franken zu rechnen. Dieser Betrag wurde im Budget 2008 eingestellt. Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung den Kredit über 30 000 Franken gesprochen, und die Arbeiten für den Ausbau des Fussweges Altersheim – Uhwieserstrasse werden in diesem Frühjahr aufgenommen.

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Au dihei bliibe isch de Plausch!

«Kolibri»-Ferienreff für Kinder von Montag, dem 28. April bis Mittwoch, dem 30. April 2008 im Zentrum Spilbrett

Auch in diesen Frühlingsferien möchten wir allen Kindern, die das zweite Kindergartenjahr und die erste und zweite Primarschulklasse besuchen, ein spannendes und interessantes Programm bieten.

«Schätze suchen, finden und entdecken»

lautet unser diesjähriges Thema. An zwei Nachmittagen und bei einem Tagesausflug werden wir auf Schatzsuche gehen. Mit Singen, Basteln, Geschichtenhören, Spielen, Backen und in der Natur werden wir verschiedenste Schätze suchen, finden und entdecken.

Schule Feuerthalen



Öffentliche Besuchstage an der Schule Feuerthalen

Erneut werden in den Schulen von Feuerthalen und Langwiesen Besuchsvormittage angeboten. Die Schulen führen pro Schuljahr mindestens zwei öffentliche Besuchshalbtage durch. Die nächsten Besuchstage finden im April statt:

Kindergarten

Mittwoch- und Donnerstagvormittag, 2. und 3. April 2008

Primarschule

Mittwoch- und Donnerstagvormittag, 2. und 3. April 2008

Sekundarschule

Mittwochvormittag, 2. April 2008

An den Besuchstagen findet der Unterricht gemäss Stundenplan statt.

Eltern, Verwandte und Interessierte sind herzlich eingeladen, in den Schulalltag hineinzuschauen. Bitte nehmen Sie keine Kleinkinder zum Besuch mit.

Wir freuen uns auf eine grosse Besucherzahl.

Ihre Schulpflege

Langeweile?

MOSKITO BEI UNS NIE!

DER JUGENDTREFF IN FEUERTHALEN

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Mi., 19. März	16.00 – 21.00	Renovierung Treff-Teamraum
Mi., 26. März	16.00 – 21.00	Renovierung Treff-Teamraum
Do., 27. März	19.00 – 20.00	Treff-Teamsitzung

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

Rückblick Suppentag 2008

Beisammensein, geniessen und Gutes tun

Wenn an einem Februar-Sonntagmorgen emsiges Treiben in der Stumpenbodenküche herrscht, ist Suppentag. So auch am vergangenen 17. Februar. Viele Helferinnen und Helfer verwandelten die Mehrzweckhalle in ein Suppenrestaurant.

In der Küche wurde das Gemüse geputzt, geschneuzelt und gekocht. In der Halle wurden die Tische vorbereitet und mit Primeli geschmückt.

Bald kamen die ersten Gottesdienstbesucher. Trotz schönstem Wetter liessen es sich viele Gemeindeglieder nicht nehmen, am ökumenischen Familiengottesdienst teilzunehmen. Der von Vikar Daniel Guillet und Pfarrer Peter Iten gestaltete Gottesdienst erfreute sich einer schönen Gemeinde. (Für den erkrankten Pfarrer Peter Wabel hat Pfarrer Peter Iten kurzfristig den Gottesdienst mitgestaltet.)

Im Kindergottesdienst erlebten die Kinder eine schöne Stunde mit Irene von Allmen

und Madeleine Jankis. Die kleineren Kinder konnten sich in der Kinderhüeti verweilen.

Zum anschliessenden Suppenmittag füllte sich die Stumpenbodenhalle noch weiter. Die feine Minestrone-Suppe, die dieses Jahr von Doris Schmid gekocht worden ist, hat reichlich Anklang gefunden.

Nach über 15 Jahren hat sich der bewährte Suppenkoch entschieden, dass er sich von dieser Tätigkeit zurückziehen möchte. Ganz herzlichen Dank, Gianni Antonioli, für den jährlichen Einsatz.

Der Musikverein hat in seiner bewährten Art die Suppe mit musikalischen Leckerbissen untermalt. Dank den zahl-

reichen Spenden von feinen Backwaren konnte ein herrliches, verführerisches Kuchenbuffet angeboten werden. Das Kuchenbuffet trägt immer zu einem guten Ergebnis der gesamten Spendensumme ein.

Ebenso ist der Verkaufserlös der Handarbeiten der Frauen des Arbeitskreises vollumfänglich der Spendensumme übergeben worden. Vielen Dank an Frau E. Stocker und ihre fleissigen Frauen!

Herzlichen Dank der Bläsergruppe für die Begleitung des Gottesdienstes sowie dem Musikverein Feuerthalen für das Mittagskonzert. Ein ebenso herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern in der

Mehrzweckhalle, in der Küche, am Buffet und am Kuchenbuffet, allen Kuchen- und Tortenspendern und allen, welche am guten Gelingen des Suppentages beigetragen haben.

Vielen Dank für Ihren Besuch, Ihre Konsumation und Ihre Spende!

*Im Namen der reformierten Kirchenpflege
Hanni Oberhänsli-Frischknecht*

**Ihr Zweiradspezialist
seit über 20 Jahren**
**Hafner
Bike+Scooter**

Adlergasse 5a, Feuerthalen
Telefon 052 659 35 74

Sozialversicherungsanstalt
des Kantons Zürich

SVA Zürich**AHV-Beitragspflicht
der Studierenden 2008**

Bei der Schweizerischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung führen Beitragslücken zu erheblichen Rentenkürzungen. Deshalb ist eine lückenlose Beitragsleistung auch für Studierende von grosser Wichtigkeit.

Nichterwerbstätige Studierende

Die Beitragspflicht für nichterwerbstätige Studierende beginnt am 1. Januar des Kalenderjahres, das der Vollendung des 20. Altersjahres folgt. Dies bedeutet, dass im Jahr 2007 Studierende mit Jahrgang 1986 erstmals als Nichterwerbstätige beitragspflichtig werden.

Beiträge

Nichterwerbstätige Studierende haben den Mindestbeitrag von zurzeit 445 Franken, zuzüglich Verwaltungskosten von 3%, zu entrichten.

Nicht beitragspflichtig sind:

nichterwerbstätige Ausländerinnen und Ausländer, die sich ausschliesslich zu Studienzwecken in der Schweiz aufhalten und hier keinen zivilrechtlichen Wohnsitz begründen,

nichterwerbstätige, verheiratete Studierende, deren Ehepartnerin bzw. Ehepartner im Jahr 2007 AHV-Beiträge von mindestens der doppelten Höhe des Mindestbeitrags ($2 \times 445 = 890$ Franken) entrichten wird.

Anmeldeverfahren

Die Lehranstalten auf Kantonsgebiet melden per Anfang 2008 der SVA Zürich alle Studierenden des vergangenen Kalenderjahres. Die Studierenden erhalten danach in der ersten Jahreshälfte 2008 einen Fragebogen zur Abklärung der Beitragspflicht im Jahr 2007.

Meldepflicht

Studierende mit Studienort im Kanton Zürich, welche bis Mitte Jahr keinen Fragebogen für das vergangene Kalenderjahr erhalten haben, melden sich bei der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich (SVA). Befindet sich die Schule ausserhalb des Kantons Zürich, sind nichterwerbstätige Studierende verpflichtet, sich bei der AHV-Zweigstelle des Schulorts oder der AHV-Ausgleichskasse des entsprechenden Schulkantons zu melden.

Erwerbstätige Studierende

Studierende, welche während ihres Studiums regelmässig oder gelegentlich erwerbstätig sind und im Kalenderjahr einen AHV-beitragspflichtigen Verdienst von mindestens 4406 Franken erzielen, erfüllen ihre Beitragspflicht als Erwerbstätige und sind von der Leistung des Beitrags für Studierende befreit.

Wird nach Studienabschluss keine Erwerbstätigkeit aufgenommen (Dissertation, private Studien usw.), ist unbedingt darauf zu achten, dass die AHV-Beitragsleistung nicht unterbrochen wird. Für weitere Auskünfte steht die SVA Zürich gerne zur Verfügung.

Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00
www.svazurich.ch

Reformierte Kirche

FR	14. März	17.30 Uhr	«Domino-Projekt» im Zentrum Spilbrett
SO	16. März	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Maier
MO	17. März	15.45 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DI	18. März	14.00 Uhr	Arbeitskreis der Frauen im Zentrum Spilbrett Anmeldetermin für den Mittagstisch bei: Margrit Brunner Tel. 052 659 37 11 Elisabeth Hauser Tel. 052 659 34 31 Vroni Wabel Tel. 052 659 25 20 Anna-Mengia Wiesmann Tel. 052 659 21 91
DO	20. März	9.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Kranken- und Altersheim Kohlfirst mit Pfarrerin Regula Reichert
		17.15 Uhr	Konfirmandenunterricht im Zentrum Spilbrett
FR	21. März	9.30 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Christoph Maier
SO	23. März	9.30 Uhr	Ostersonntag Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Christoph Maier Anschliessend Osterbrunch
DO	27. März	17.15 Uhr	Konfirmandenunterricht im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SA	15. März	18.00 Uhr	Palmsonntag Sonntagsmesse
SO	16. März	9.30 Uhr	Sonntagsmesse in Feuerthalen Palmsegnung und Einzug mit Palmzweigen Kinder gestalten mit Kleinkinderfeier im Zentrum Im Anschluss Apéro
		11.00 Uhr	Sonntagsmesse in Uhwiesen Palmsegnung und Einzug mit Palmzweigen Kinder gestalten mit Im Anschluss Apéro
DO	20. März	19.00 Uhr	Hoher Donnerstag Gottesdienst mit Fusswaschung und Abendmahl unter beiden Gestalten Anschliessend Agapefeier mit gesegnetem Brot Gebetsnacht im Anschluss Handzettel mit Informationen liegen in der Kirche auf
FR	21. März	10.00 Uhr	Karfreitag Karfreitagsliturgie
SA	22. März	10.00 Uhr 19.45 Uhr	Karsamstag Beichtgelegenheit bei Pfarrer W. Studer Osternachtfeier, im Anschluss Apéro
SO	23. März	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Ostersonntag Hochamt in Feuerthalen mit Kirchenchor Kleinkinderfeier im Zentrum Im Anschluss Apéro und «Eiertütschete» Hochamt in Uhwiesen mit Kirchenchor Im Anschluss Apéro und «Eiertütschete»
MO	24. März	10.00 Uhr	Ostermontag Gottesdienst in Feuerthalen
MI	26. März	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen
FR	28. März	10.00 Uhr	Heilige Messe im Kranken- und Altersheim Kohlfirst



Korallenstieg 16
8200 Schaffhausen

Magazin: Steigstrasse 6
8245 Feuerthalen

Wärmetechnische Anlagen
Heizungen / Ölfeuerungen
Reparatur- und Störungsservice
Unverbindliche Gratis-Offerten

www.pfeiffer-heizungen.ch
pfeiffer.heizungen@bluewin.ch

Tel. 052 624 78 78
Fax 052 624 78 81

Schont Ihre Nerven!

ruosch
ONLINE.CH

Telefon 052 659 42 74

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** 144
- **Feuerwehr** 118
- **Giftnotfall** 145
- **Polizeinotruf** 117
- **SPITEX** 052 659 28 02

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Terminkalender März 2008

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	14. März	Generalversammlung Musikverein Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	Musikverein Feuerthalen
Samstag	15. März	Uuslumpete im Pfudiloch	Adlergasse	Guggenmusik Rhypluderi
Montag	17. März	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Mittwoch	19. März	SPITEX-Sprechstunde 16.00 bis 17.00 Uhr	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Mittwoch	19. März	Ostergeschichte für Vorschulkinder	Bibliothek Feuerthalen	Bibliotheksteam
Donnerstag	20. März	Mütter- und Väterberatung	Zentrum Spilbrett	Mütter- und Väterberatung Andelfingen
Freitag	21. März	Osterferien (bis 24. März)	Feuerthalen und Langwiesen	Schulgemeinde Feuerthalen
Samstag	22. März	Osternacht	Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchgemeinde
Sonntag	23. März	Gesang Kirchenchor St. Leonhard	Feuerthalen und Uhwiesen	Kirchenchor St. Leonhard Feuerthalen
Sonntag	23. März	Festgottesdienst	Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchgemeinde
Mittwoch	26. März	Generalversammlung Damenturnverein	Zentrum Spilbrett	Damenturnverein Feuerthalen
Mittwoch	26. März	SPITEX-Sprechstunde 16.00 bis 17.00 Uhr	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)